

Dell stellt interaktiven 75 4K Touch Monitor vor

Moderne digitale Hilfsmittel sorgen für ein völlig neues Lernerlebnis im Klassenzimmer. Diese Erfahrung will Dell mit IT-Lösungen speziell für den Bildungsbereich unterstützen. Der dafür konzipierte Monitor wurde dabei gezielt auf die Bedingungen im Lehrbetrieb abgestimmt: robust, einfach zu bedienen und schnell zu integrieren. Aufgrund dieser Eigenschaften sieht Dell den 75-4K-Touch-Monitor auch für den Einsatz speziell in kleineren Unternehmen als geeignet an.



Dells 75-4K-Touch-Monitor (C7520QT) (Bild: Dell)

Der neue interaktive 4K-Touch-Monitor bringt mit einer Bildschirmdiagonalen von 75 Zoll multimediale Inhalte zum Greifen nahe. Mithilfe von bis zu 20 Berührungspunkten auf dem Display und der InGlass-Technologie können mehrere Benutzer gleichzeitig über den Bildschirm interagieren, entweder per Finger oder passivem Stift. Von letzterem sind zwei Stück im Lieferumfang enthalten. Damit können Schüler oder Teilnehmer einer Präsentation praktisch ohne Verzögerung schreiben und zeichnen – gelöscht werden die Inhalte bei Bedarf einfach mit der Handfläche. Die Touch-Funktion ist mit nahezu jeder Industrie-Standardsoftware kompatibel.

Die Screen-Drop-Funktion von Dell ermöglicht darüber hinaus ein auf die Körpergröße abgestimmtes Arbeiten mit dem Monitor. Das Display-Bild lässt sich mithilfe von seitlich angebrachten Schaltflächen auf drei unterschiedliche Höhen einstellen, um eine optimale Sicht zu erhalten.

Das Dell-Produkt ist mit einem IPS-Panel ausgestattet, das eine hervorragende Bildschärfe und einen besonders weiten Betrachtungswinkel ermöglicht. Das Gerät optimiert Schriftarten und sorgt dafür, dass sie in gängigen Programmen wie Microsoft PowerPoint, Word und Excel besonders scharf angezeigt werden. Ein Blendschutz und eine Schmutz abweisende Beschichtung auf dem Deckglas reduzieren störende Reflexionen und Fingerabdrücke, während die Dell-Technologie ComfortView die Blaulicht-Emission reduziert und damit die Augen schont.

In die Gehäuserückwand lässt sich optional ein Dell OptiPlex Micro integrieren. Diese All-in-One-Lösung soll die Betriebskosten während der gesamten Lebensdauer des Monitors senken. Die vorhandenen RS232-, RJ-45- und HDMI-CEC-Schnittstellen ermöglichen IT-Managern, das Display remote zu verwalten. Für noch mehr

Flexibilität kann der Monitor mit einem optionalen mobilen AV-Wagen dorthin gebracht werden, wo er benötigt wird.

Dells 75-4K-Touch-Monitor soll ab dem 30. April für 5.949 Euro inklusive Mehrwertsteuer erhältlich sein.

Weiterführende Links zum Thema

[Gewinnen Sie einen BenQ BL2480T](#)

[Kaufberatung Monitore](#)

[Top-10-Bestenlisten](#)

[Monitorsuche - finden Sie das perfekte Display nach Ihren Vorgaben](#)

[Monitorvergleich - vergleichen Sie bis zu 4 Modelle miteinander](#)

[Monitor-Bestseller bei Amazon](#)